Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 255

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 24. Oktober
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 24 octobre
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 255

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 255

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister — Stickerei-Einfuhr in Elsass-Lothringen. — Ausfuhr in die britischen Kolonien — Deutschland. — Oesterreich: Ursprungszeugnisse. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux — Autriche: Certificats d'origine. — Exportation dans les Colonies britanniques. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachbenannten vermissten Schuldbriefes für Fr. 95, auf Hs. Jakob Kuhn, Gabelmachers, Johannessen sel. Sohn, in Dielsdorf, zugunsten der Liquidationskasse Dielsdorf, d. d. 5. Oktober 1863, gegenwärtige Schuldnerin und Pfandeigentümerin: Frau Angela Schacht geb. Müller, in Winkel-Oberegg (Appenzell I.-Rh.); letzter bekannter Gläubiger: der Ursprüngliche, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würde. (W 413²)

Dielsdorf, den 23. Juni 1919. Namens des Bezirksgerichtes, Der Gerichtsschreiber: Hess.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachbenannten vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 520, auf die Gebrüder Jakob, Joseph und Gemeinderat Meinrad Meier, Xavers, Dachdeckers sel. Söhne, von Schneisingen, erstere zwei in Nordamerika und daher vertreten durch Lehrer Josef Widmer, in Schneisingen, zugunsten des Armenfonds Schneisingen, d. d. 12. Oktober 1861 (letzte bekannte Schuldner und Pfandeigentümer: die Ursprünglichen, resp. deren Erben, Josef, Leo und Karl Meier, unter der elterlichen Gewalt ihrer Mutter Anna geb. Wiederkehr stehend, Kaspar, Emma, Marie verehelichte Hausheer und Karl Meier, letzter bekannter Gläubiger: der Ursprüngliche), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würde. (W 414²)

Dielsdorf, den 23. Juni 1919. Namens des Bezirksgerichtes. Der Gerichtsschreiber: Hess.

Es wird vermisst: Gült von Fr. 1100, angegangen den 1. Januar 1903, errichtet von Gebrüder Josef und Baptist Schütz, auf die Liegenschaft «mittler Schneggenloch», auch «Mistelegg» genannt, in der Gemeinde Entlebuch. Würdigung Fr. 10,000. Kapitalvorgang Fr. 5978.77.

In Anwendung des Art. 870 des Z. G. B. wird hiermit der unbekannte Inhaber des vorbeschriebenen Pfandtitels aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 585¹)

Entlebuch, den 13. September 1919.
Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Es wird vermisst: Gült von ursprünglich Gl. 600, transfixiert auf Fr. 998.10, angegangen auf 11. November 1677, errichtet von Hans Georg Portmann, auf Liegenschaft «Pfaffrüti», in der Gemeinde Flühli. Zinser: Siegfried Bucher, Sohn, Flühli.

In Anwendung des Art. 870 des Z. G. B. wird hiermit der unbekannte Inhaber des vorbeschriebenen Pfandtitels aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 649²)

Entlebuch, den 17. Oktober 1919.
Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen, 1899/1902, 3½%, Serie H, Nr. 396688, und der Coupons Nr. 40 per 31. Dezember 1920 ab den Obligationen Schweizerische Bundesbahnrente, 1900, 4%, Nrn. 67441/50, 25279/81, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel und die Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 641²)

Bern, den 17. September 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Eidgenossenschaft, 1903, 3%, 2. Serie, Nrn. 115363/4, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 642²)

Bern, den 19. September 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 20. Oktober. **Elektrochemie-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 1. Juni 1919, Seite 878). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. September 1919 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 500,000 durch Ausgabe von 5700 weitern Inhaberaktien zu je Fr. 1000 auf Fr. 6,200,000 beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Die Gesellschaftsstatuten sind gleichzeitig revidiert worden. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ist zu konstatieren: Die **Elektrochemie-Aktiengesellschaft (Electrochimie S. A.)**, mit Sitz in Zürich, bezweckt, sich an Unternehmungen auf dem Gebiete der angewandten Chemie, Elektrochemie und Physik oder an ähnlichen Unternehmungen jeder Art, inklusive der einschlägigen Hilfsindustrien im In- und Auslande zu beteiligen, derartige Unternehmungen zu gründen, zu erwerben, zu pachten, zu finanzieren, zu betreiben, ihnen Darlehen zu gewähren, Aktien, Obligationen und andere Titel solcher Unternehmungen zu bevorschussen, zu erwerben und sie wieder zu veräussern oder sonst zu verwerten, wie auch überhaupt alle Geschäfte zu machen, welche mit dem Hauptzwecke der Gesellschaft, sowie überhaupt mit der Herstellung und dem Vertrieb industrieller Produkte im Zusammenhang stehen oder im Interesse der Gesellschaft geboten erscheinen. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Konzessionen und Immobilien zu erwerben, zu verkaufen, zu verpfänden und zu vertauschen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 6,200,000 und ist eingeteilt in 6200 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Einladung der Aktionäre zu allen Generalversammlungen erfolgt in der Regel mindestens 8 Tage vor der Tagung unter Angabe der Traktanden vermittelst Publikation in den Publikationsorganen der Gesellschaft. Andere Einladungen sind indessen auch zulässig, insofern an der betreffenden Generalversammlung alle Aktien vertreten sind und die sämtlichen Vertreter der Aktien sich mit der erfolgten Art der Einladung einverstanden erklären. Die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern. Die Verwaltungsratsmitglieder und ein allfälliger Delegierter führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Die Unterschrift von Dr. Michael Altschul ist zufolge dessen Austrittes aus dem Verwaltungsrate erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus den drei Mitgliedern: Heinrich Bolli, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, Präsident; Dr. Paul Gubser, Rechtsanwalt, von Wallenstadt (St. Gallen), in Zürich (dieser bisher zeichnungsberechtigt), und Alfred Kreis, Direktor, von Ermatingen, in Schaffhausen. Die Genannten führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftslokal: Theaterstrasse 20, Zürich 1.

20. Oktober. **Schweizerische Importvereinigung für Rohseide (Syndicat suisse pour l'importation de soies) (Sindacato Svizzero per l'importazione di seta) (S. I. S.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 265 vom 7. November 1913, Seite 1754). Die Genossenschaft ist laut Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Oktober 1919 in Liquidation getreten. Wilhelm Pestalozzi ist als Geschäftsleiter zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin in der Liquidationskommission, dessen Unterschrift ist erloschen. Weitere, zeichnungsberechtigte Mitglieder der Liquidationskommission sind: Johannes Meyer-Rusca, Präsident, bisher; Robert Stehli-Zweifel, Vizepräsident, bisher; Dr. Theophil Niggli, Geschäftsführer, bisher Sekretär; Eduard Appenzeller, bisher Beisitzer, und Johannes Oertli, Direktor, von und in Basel. Die Genannten zeichnen für die Firma mit dem Zusatze in Liq. je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Tiefenhöfe 7, Zürich 1 (Bureau der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft).

Agentur in Ueberseeprodukten. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Paul Greive**, in Zürich 6, ist Paul Walter Greive-Hegel, von Elberfeld (Preussen), in Zürich 6. Agentur in Ueberseeprodukten. Schindlerstrasse 9.

Werkzeugmaschinen; technisches Bureau. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **George Jenny**, in Zürich 1, ist George Jenny, von Sool (Glarus), in Feuerthalen. Vertretungen in Werkzeugmaschinen und technisches Bureau. Depot der Firma «Schröter, Jenny & Co.», Werkzeugmaschinenfabrik, in Schaffhausen. Schützengasse 24.

Gipserei- und Stukkaturgeschäft. — 20. Oktober. Firma **C. Ryffel & Co.**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 20. November 1913, Seite 2053). Die Gesellschafter wohnen: 1. Carl Ryffel, in Würenlos (Bick) (Kt. Aargau); 2. Paul Wilhelm Meyer, in Zürich 7.

Lebensmittel, Textilwaren usw. — 20. Oktober. Die Firma **Bruno Hommel**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 160 vom 5. Juli 1919, Seite 1190), verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich 8, Dufourstrasse 91.

Buchhaltungsarbeiten; Geschäftsbücher, Buchhaltungswerke. — 20. Oktober. Die Firma **Hermann Frisch**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 154 vom 17. Juni 1913, Seite 1117), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Weinbergstrasse 57.

Treuhand- und Rechtsbureau; Agentur und Kommission. — 20. Oktober. Die Firma **Werner Kunz & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 199 vom 22. August 1918, Seite 1357), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 5, Fabrikstrasse 34. Der Gesellschafter Werner Kunz wohnt in Zürich 7.

20. Oktober. Der Verein unter dem Namen **Deutscher Turn-Verein**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 234 vom 9. Dezember 1896, Seite 1354), nebst den Namen der Vorstandsmitglieder Oskar Rosenberger, Johannes Hirt, Gustav Hamann, August Spohn, Gottlieb Rilling, Arnold Haug und Rudolf Landergott werden zufolge Beschlusses der Versammlung vom 16. August 1919 im Handelsregister gestrichen.

20. Oktober. Hermann Vetsch-Vetsch, von Grabs (St. Gallen), in Zürich 2, Adolf Naegeli, von und in Berlingen (Thurgau), haben unter der Firma **H. Vetsch & Cie. Butter- & Kochfett-Raffinerie «Schweizer Perle»**, in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Hermann Vetsch-Vetsch und Kommanditär ist Adolf Naegeli, mit dem Beträge von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken). Butter- und Kochfett-Raffinerie und Handel in den selbstproduzierten Kochfetten, in Butter und Speiseölen. Clarastrasse Nr. 47.

Installationen für Gas, Wasser und sanitäre Anlagen. — 20. Oktober. Die Firma **J. Müller-Ernst**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 134 vom 1. Juni 1909, Seite 961), Installationsgeschäft für Gas-, Wasser- und sanitäre Anlagen, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «J. Müller-Ernst's Erben», in Zürich 3.

Witwe Marie Müller geb. Ernst, Hedwig Müller, Gertrud Müller, Werner Müller und Marie Müller, letztere vier minderjährig und unter elterlicher Gewalt ihrer genannten Mutter stehend, alle von Oberentfelden (Aargau) und Zürich, in Zürich 4, haben unter der Firma **J. Müller-Ernst's Erben**, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. Oktober 1919 ihren Anfang nahm. Nur die Gesellschafterin Witwe Marie Müller geb. Ernst führt die Firmaunterschrift. Installationsgeschäft für Gas-, Wasser- und sanitäre Anlagen. Werdgutstrasse 15. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «J. Müller-Ernst», in Zürich 3.

Technisches Bureau, Werkzeuge, Maschinen. — 20. Oktober. Die Firma **Schumacher & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1919, Seite 297), technisches Bureau und Handel in Werkzeugen und Maschinen, Gesellschafter: Paul Schumacher und Heinrich Daniel, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Heinrich Daniel», in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 31. Juli 1919, Seite 1357).

Baugeschäft. — 20. Oktober. Die Firma **Mosheer & Kramer**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 263 vom 24. Oktober 1911, Seite 1777), Baugeschäft, Gesellschafter: Jakob Mosheer und Adolf Kramer, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «A. Kramer & Cie. vormals Mosheer & Kramer», in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 3. Juli 1919, Seite 1173).

Leinen- und Baumwollwaren. — 20. Oktober. Die Firma **H. Thomann-Graf**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 7. August 1914, Seite 1365), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Stadelhoferstrasse Nrn. 36 und 38.

Möbelhandlung. — 20. Oktober. Die Firma **A. Kaeslin & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 222 vom 16. September 1919, Seite 1626), unbeschränkt haftbarer Gesellschafter: August Kaeslin und Kommanditär: Marianus Inglin, Möbelhandlung, wird infolge Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Lebens- und Genussmittel, Bedarfsartikel usw. — 20. Oktober. **Schweiz. Solidaritäts-Genossenschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1917, Seite 89). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der Generalversammlung vom 13. September 1919 eine Revision der Statuten vorgenommen, derzufolge den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Zweck der Genossenschaft ist Einkauf, Handel und Fabrikation von Lebens- und Genussmitteln, sowie Bedarfsartikeln, Betrieb von Konsumgeschäften in einfacher Weise, Abgabe an jedermann netto und mit Rückvergütung; ferner Rabattabschlüsse mit Firmen anderer Branchen zugunsten der Genossenschaftsmitglieder. Es können nur Schweizerbürger als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Ausgeschiedene oder ausgetretene Mitglieder A haben nur Anrecht auf Auszahlung der Anteilscheine gegenüber der Genossenschaft; auf jedes weitere Anrecht verzichtet sowohl das ausgetretene wie das ausgeschlossene Mitglied. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5—9 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Präsident des Vorstandes vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt Einzelunterschrift. Er erteilt im Namen des Vorstandes nach Beschluss Einzel- oder Kollektivprokura. Der nach Abzug aller Betriebs- und Verwaltungskosten, Amortisation, Zinsen usw. verbleibende Reingewinn wird wie folgt verwendet: Die benötigte Summe zur Ausrichtung der Rückvergütungen auf ihren Einkäufen an die freien Mitglieder, wenn nicht Nettoverkauf stattfindet. Vom verbleibenden Rest 20 % in den Reservefonds, 20 % an Tantiemen und 60 % als Dividende für die Anteilscheine, je nach Beschluss der Generalversammlung. Johann Mannhardt, Emil Kälin, Wilhelm Keller und Paul Huber sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden. Die Untersehriften von Heinrich Kunz und Arnold Schwarzenbach sind erloschen. Der Vorstand besteht heute aus: Friedrich Alchenberger, Präsident, bisher; Heinrich Kunz, Vizepräsident, bisher; Arnold Schwarzenbach, Aktuar, bisher; Melchior Zeller und Karl Ruf, Beisitzer, beide bisher.

Technisches Bureau. — 21. Oktober. Die Firma **O. Cattani**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 136 vom 29. Mai 1913, Seite 985), technisches Bureau, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Griechische Tabake, Papier usw. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Odysseus Anagnostopoulos**, in Zürich 6, ist Odysseus Anagnostopoulos, von Athen (Griechenland), in Zürich 6. Import und Export in griechischen Tabaken und Handel in Papier und andern Artikeln. Seheuchzerstrasse Nr. 30.

Südfrüchte, Agenturen, Kommission. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Ildegondo Bonometti**, in Zürich 5, ist Ildegondo Giovanni Bonometti-Cingano, von Pastrengo (Verona, Italien), in Zürich 4. Handel in Südfrüchten en gros; Agenturen und Kommission. Zollstrasse 120.

Kolonialwaren, Oele, Drogen, Farbwaren. — 21. Oktober. Firma **Scheffer & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1915, Seite 1117). Der Gesellschafter Carl Scheffer-Voegeli wohnt in Küsnacht (Zürich).

21. Oktober. **Landw. Genossenschaft Mönchaltorf**, in Mönchaltorf (S. H. A. B. Nr. 141 vom 21. Juni 1915, Seite 865). Heinrich Toggweiler ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Jakob Oetiker, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Vizepräsident, und Heinrich Schlumpf, bisher Aktuar, als Beisitzer, die Unterschrift des letztern ist damit erloschen. Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt: Hermann Muggli, Landwirt, von Mönchaltorf, im Breitacker-Mönchaltorf. Präsident und Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv und der Verwalter einzeln für die Genossenschaft.

21. Oktober. **Schweizerische Telefon-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1914, Seite 181). Karl Marx und Leopold Strausser sind aus dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 11. Oktober 1919 wurde der Verwaltungsrat wie folgt neu bestellt: Albert Kündig, von Bauma, in Zürich 1, und Eduard Nabholz, von Zürich, in Lausanne. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Waisenhausstrasse 2.

Hutstumpen für die Hutfabrikation. — 21. Oktober. Die Firma **Ewel & Co.**, in Zürich 1 (Hauptsitz in Hamburg) (S. H. A. B. Nr. 147 vom 25. Juni 1918, Seite 1025), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Gotthardstrasse 51. Der alleinige Inhaber Hans Emil Ferdinand Ewel wohnt in Zürich 1.

Spanische Produkte. — 21. Oktober Die Firma **Manuel Blanco de Trey**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 245 vom 13. Oktober 1919, Seite 1797), wird abgeändert in **Manuel Blanco**. Sie verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Vertretungen in spanischen Produkten.

21. Oktober. **Confidentia, Schweizerische Aktiengesellschaft, Nachfolger von J. Plüss & Cie.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 4. Juli 1918, Seite 1094) (Hauptsitz in Bern). Fritz Wenger ist aus dem Verwaltungsrate dieser Gesellschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Verwaltungrat gewählt: Dr. Gustav Nahrath, von Neuenstadt (Bern), Rechtsanwalt, in Zürich. Vertretungs- und zeichnungsberechtigt für die Gesellschaft sind die Mitglieder des Verwaltungsrates, und zwar einzeln. Dem Verwaltungsrate gehören ferner an: die bisherigen Dr. Hans Trüeb, von Horgen, Fürsprecher (bisher zeichnungsberechtigt durch Kollektivunterschrift), und Karl Grüring, von Biel, in Bern, Direktor, beide in Bern.

Spezerei-, Tuch- und Geschirrhandlung. — 21. Oktober. Die Firma **B. Schlatter-Meier**, in Otelfingen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1908, Seite 225), und damit die Prokura Jakob Schlatter-Meier, Spezerei-, Tuch- und Geschirrhandlung, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Milch und Käse. — 1919. 17. Oktober. Die Firma **Charles Lehmann**, Milch- und Käsehandlung, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1917), ist infolge Wegzuges aus dem Registerbezirk erloschen.

18. Oktober. Inhaber der Firma **Oiser Szymanski, Montre Homis (Oiser Szymanski Homis Watch)**, mit Sitz in Biel, ist Oiser Szymanski, von Varsovie (Polen), in Biel. Uhrenfabrikation. Industriegasse 3.

Uhrenfabrikation. — 20. Oktober. Die Firma **Ferdinand Mathez**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 14. Mai 1919), ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Burgdorf

22. Oktober. Die Aktionäre der **Spar- & Leihkasse Koppigen**, mit Sitz in Koppigen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1916), haben in der ordentlichen Generalversammlung vom 16 Dezember 1918 an Stelle der im periodischen Austritt sich befindenden Karl Johann Kilchenmann, Jakob Winz und Jakob Lüdi als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Jakob Winz, von Ziehlebach, alt Käser in Koppigen, bisheriger; Jakob Lüdi, Gutsbesitzer im Grund, von und zu Alchenstorf, bisheriger; Fritz Gehriger, von Attiswil, Uhrenfabrikant in Koppigen, neu. Nicht im Austritt befinden sich folgende Mitglieder des Verwaltungsrates: Johann Schärer, von Affoltern i. E., Fabrikant in Koppigen, und Gottlieb Probst, Bäckermeister, von Langnau, in Koppigen. In der am 24. Februar 1919 stattgefundenen Sitzung des Verwaltungsrates hat sich derselbe wie folgt konstituiert: Als Präsident wurde an Stelle des zurückgetretenen Karl Johann Kilchenmann gewählt: Gottlieb Probst, obgenannt; Vizepräsident bleibt Johann Schärer, obgenannt.

Bureau de Courtelary

Scierie et commerce de bois. — 20 octobre. La société en nom collectif **Fritz et William Langel**, scierie et commerce de bois, à Courtelary (F. o. s. du c. du 3 décembre 1908, n° 300, page 2058), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Restaurant. — 21 octobre. La raison **H. Grosjean**, exploitation du Restaurant de la Clef, à Courtelary (F. o. s. du c. du 12 juillet 1919, n° 177, page 1286), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Horlogerie. — 21 octobre. La raison **Ferd. Mathez**, fabrication d'horlogerie en tous genres, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 5 octobre 1916, n° 234, page 1513), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Vins et bière. — 21 octobre. La raison **Léon Langel**, vins et bière, au Châlet, commune de Courtelary (F. o. s. du c. du 27 juillet 1908, n° 190, page 1359), est radiée d'office ensuite de cessation de commerce.

Bureau Laufen

20. Oktober. Die Gesellschaft unter der Firma **A. G. Pfeifen- & Stockfabrik Laufen (Schweiz)**, in Laufen (S. H. A. B. Nr. 129 vom 2. Juni 1919, Seite 941, und dortige Verweisung), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 20. September 1919 die Demission des Verwaltungsratspräsidenten, Dr. Rothenberger, von und in Basel, genehmigt. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft wurde von drei auf fünf Mitglieder erweitert. Mitglieder desselben sind: Alfred Caffot, von und in Pruntrut, Direktor; Ernst Meyer-Wittig, von und in Laufen, Direktor; Fritz Waldner, von Basel, in Allschwil, Kaufmann; Germann Meyer, Amtsschreiber, von und in Laufen; Rudolf Meyer, Notar, von und in Laufen Die an Otto Weber, Buchhalter, von Muri, erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft führt wie bisher Ernst Meyer-Wittig, Direktor, von und in Laufen. Kollektivprokura wird erteilt an a) Alfred Meyer, Betriebsleiter, von und in Laufen, wie bisher; b) Fritz Waldner, als Delegierter des Verwaltungsrates, von Basel, in Allschwil. Die übrigen bereits publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Zeugresten. — 1919. 18. Oktober. Die Firma **A. Baettig, Mülbauser Zeugrestenhandlung**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1918, Seite 783, und dortige Verweisung), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «A. Baettigs Erben» in Luzern.

Manufakturwaren. — Witwe Josefine Baettig, geb. Friedlin, und deren Kinder Moritz Baettig und Frau Marie Mengus-Baettig, erstere beide von und wohnhaft in Luzern, letztere zuständig und wohnhaft in Strassburg i. Elsass, haben unter der Firma **A. Baettigs Erben**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 13. September 1919 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Baettig» auf dieses Datum übernommen hat. Die Gesellschaft wird rechtsgültig nur durch die Kollektivunterschrift der Frau Baettig-Friedlin und des Moritz Baettig verpflichtet. Manufakturwaren; Weinmarkt Nr. 16, Rössligasse Nr. 7.

Holzindustrie; Immobilien. — 18. Oktober. Inhaberin der Firma **Margueritha Celinscak, Holzindustrie Würzenbach**, in Luzern, ist Frau Margueritha Celinscak, geb. Eggimann, von Kroatien, wohnhaft in Luzern. Dieselbe erteilt an ihren Ehemann Raymond Celinscak Einzelprokura. Holzindustrie und Handel in Immobilien.

Pension. — 20. Oktober. Die Firma **Jos. Amrein**, Pension Gottliehen, in Meggen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 9. Oktober 1918, Seite 1594, und dortige Verweisung), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers samt der an Frau Anna Amrein, geb. Sigrist, erteilten Prokura erloschen.

Handelsgeschäfte aller Art, speziell Grundstückkäufe. — 21. Oktober. Frau Gertrud Leuzinger, von Netstal (Glarus), wohnhaft in Kastanienbaum bei Horw, und Karl Hiller, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Wannsee bei Berlin, haben unter der Firma **Leuzinger & Cie.**, in Kastanienbaum bei Horw, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem Tage der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Frau Gertrud Leuzinger ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin; Karl Hiller ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 100,000. Handelsgeschäfte aller Art, speziell Grundstückkäufe. Kastanienbaum.

21. Oktober. **Genossenschaft Nottwil-Buttisholz**, mit Sitz in Nottwil (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1916, Seite 257, und dortige Verweisung). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom

24. Mai 1914 eine Revision der Statuten vorgenommen, über welche folgende Punkte in Abänderung der bisherigen Publikationen zu veröffentlichen sind: Die Firma lautet nun **Landwirtschaftliche Genossenschaft Nottwil-Buttisholz.** Neueintretende Mitglieder zahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 5. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf Ende eines jeden Geschäftsjahres (31. Dezember) erfolgen und ist dem Vorstande wenigstens ein Vierteljahr vorher schriftlich anzuzeigen. Die Zeichnung für die Genossenschaft erfolgt durch diejenige oder diejenigen dem Vorstande angehörenden oder ausserhalb desselben stehenden Personen, welche hierfür durch Spezialbeschluss der Generalversammlung bevollmächtigt sind. Gegenwärtig führt für die Genossenschaft als Geschäftsführer die verbindliche Einzelunterschrift Robert Schürch (bisher); ferner kollektiv der Präsident, Heinrich Gehrig, Landwirt, und der Aktuar, Jakob Studer, Landwirt, beide hereits Vorstandsmitglieder.

21. Oktober. Der Verwaltungsrat der Firma **Lachappelle Holzwerkzeugfabriken A. G. (Lachapelle, Fabriqued'outils montés S. A.) Kriens & Schiltigheim,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Kriens (S. H. A. B. Nr. 76 vom 30. März 1918, Seite 518, und dortige Verweisung), erteilt an Bernhard Etienne, von Schenkon, in Kriens, eine Einzelprokura.

Zahnärztliche Bedarfsartikel. — 21. Oktober. Franz Künzli, von Aadorf (Thurgau), wohnhaft in Horw, und L. August Calame, von Le Locle, wohnhaft in Zürich 3, haben unter der Firma Künzli & Co., in Horw, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. August 1919 ihren Anfang genommen hat. Franz Künzli ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; L. August Calame ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000; demselben wird Prokura erteilt. Fabrikation und Handel mit zahnärztlichen Bedarfsartikeln.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Etoffes, denrées coloniales mercerie, commission. — 1919. 14 juillet. La société en nom collectif **Gaston et Ernest Castella,** à Bulle (F. o. s. du c. du 20 mai 1912, n° 128, page 906), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la raison «Ernest Castella», à Bulle (F. o. s. du c. du 23 juillet 1919, n° 175, page 1304).

Bureau de Fribourg

21 octobre. La **Société Coopérative de Consommation, La Ménagère, de Marly-le-Grand,** à Marly-le-Grand (F. o. s. du c. du 4 mai 1918, n° 105, page 726), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Auguste Crausaz, employé aux C. F. F., de Noréaz, à Marly-le-Grand, président; Louis Conus, mécanicien, d'Eschiens, à Marly-le-Grand, vice-président; Pierre Chenaux, chef comptable, de Marly-le-Grand, à Fribourg, caissier; Alfred Vonlanthen, électricien, de St-Antoine, à Marly-le-Grand, secrétaire; Roger de Boccard, propriétaire, de Fribourg, au Claruz, Pierrafortscha; Ambroise Sauterel, machiniste, de Fribourg, à Marly-le-Grand, et Pierre Brügger, agriculteur, de Plasselb, à Marly-le-Grand, membre. Sont en outre élus membres du comité de direction: Louis Conus, président; Alfred Vonlanthen, secrétaire, et Pierre Chenaux, caissier, tous trois font partie du conseil d'administration. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des membres du comité de direction et du président du conseil d'administration, qui signeront collectivement à deux.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhrenfabrik. — 1919. 15. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Nerny A. G.** (Nerny S. A.), Uhrenfabrik, in Grenchen, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. September 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 69 vom 23. März 1918, Seite 471; Nr. 58 vom 11. März 1919, Seite 394, und Nr. 137 vom 12. Juni 1919, Seite 1007, publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital wird von Fr. 200,000 auf Fr. 240,000 erhöht durch Ausgabe von 40 neuen auf den Namen lautenden Aktien von nominell je Fr. 1000. Die übrigen hereits publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Kriegstetten

Uhrenfabrikation. — 20. Oktober. Die Firma **Th. Stephani,** Uhrenfabrikation, in Deitingen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 18. September 1890, Seite 678), erteilt Prokura an Otto Stephani, Theodors, Uhrmacher, von und in Deitingen.

Bureau Olten

22. Oktober. Aus der Genossenschaft **Consumverein Erlinsbach & Umgebung** in Niedererlinsbach (Solothurn), mit Filiale in Erlinsbach (Aargau) (S. H. A. B. vom 14. Dezember 1894, und Nr. 98 vom 28. April 1917), sind ausgetreten: a) aus dem Verwaltungsrat: August Rihm, Präsident, und Emil Buser-Nünlist; b) der Verwalter: Hermann Buser. An deren Stelle wurden gewählt: a) als Mitglieder des Verwaltungsrates: Otto Buser, Schriftsetzer, und Gottfried Buser, Zuschneider, beide von und in Niedererlinsbach (Solothurn); b) als Verwalter: August Rihm, Mechaniker, von Trimbach, in Niedererlinsbach (Solothurn), bisher Präsident des Verwaltungsrates. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt: Simon Sinniger, Landwirt, von und in Niedererlinsbach (Solothurn), bisheriges Mitglied des Verwaltungsrates. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen wie bisher der Präsident des Verwaltungsrates oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Verwalter.

22. Oktober. Die Firma **H. Meyer, z. Bazar,** in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 126 vom 5. Mai 1896), Detailhandel in Basarartikeln, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

22. Oktober. Inhaber der Firma **Hermann Meyer, Kaufhaus,** in Schönenwerd, ist Hermann Meyer, junior, von Oberuster (Kt. Zürich), in Schönenwerd. Detailhandel in Basarartikeln. Oltnerstrasse Nr. 235.

Bureau Stadt Solothurn

11. Oktober. Unter der Firma **Baugenossenschaft «Blumenstein»** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn eine Genossenschaft, welche hezweckt, die gemeinnützige Bautätigkeit zu fördern und nach Kräften eine Verbesserung der Wohnungsverhältnisse in der Stadt Solothurn herbeizuführen. Insbesondere soll sie den Genossenschaftern die Möglichkeit schaffen, sich mit verhältnismässig bescheidenen Mitteln ein einfach-bürgerliches, aber gesundes und freundliches eigenes Heim zu erstellen, um damit die drückenden Wohnungsorgen los zu werden. Die Genossenschaft sucht ihren Zweck zu erreichen: a) durch kauf- oder pachtweise Erwerbung der nötigen Bauparzellen ab dem von der Einwohnergemeinde Solothurn angekauften Bauareal auf dem Gute Blumenstein, seitens und auf Rechnung der einzelnen Mitglieder, nach möglichst freier Auswahl der Bauparzellen; b) durch Aufstellung eines gemeinschaftlichen, rationellen Ueberbauungsplanes mit Hilfe der Gemeindebehörden, c) durch Vertretung der Interessen der einzelnen Mitglieder nach aussen, insbesondere gegenüber den Behörden bei Einreichung von Eingaben und Anbringen von Wünschen und Begehren; d) durch einheitliche Durchführung des Submissionsverfahrens, gemeinschaftliche Vergebung der Bauarbeiten und Bauleitung zur Erzielung günstiger Bedingungen und Ersparnisse, insbesondere zur Ermässigung der Baukosten; e) durch gemeinschaftliche Beschaffung der zur Bauausführung nötigen Finanzmittel, resp. Baukredite; f) durch getrennte Baurechnungsführung und Bauabrechnung für jedes Mitglied, und g) durch Errichtung von Wohlfahrtseinrichtungen. Jeder Genossenschafter baut frei nach eigener Wahl im Rahmen des Behauungsplanes und auf eigene Rechnung, jedoch unter möglichster Anpassung an die allgemeinen genossenschaftlichen Interessen und unter bestmöglicher Handhabung zur Erreichung gemeinsamer Vorteile bei Vergebung der Arbeiten und Materiallieferungen. Das von dem Genossenschafter auf diese Weise für sich erbaute Haus ist sein Eigentum und hat er dafür an die Genossenschaft keine Abgabe zu entrichten. Die Statuten sind am 16. August 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann jede in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende, handlungsfähige Person, juristische Person und Korporation werden, sofern sie in der Schweiz Wohnsitz hat. Die Aufnahme als Mitglied erfolgt durch den Vorstand auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 5. Die Mitgliedschaft ist persönlich. Der Austritt aus der Genossenschaft kann jederzeit durch schriftliche Kündigung auf drei Monate an den Vorstand auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt des weitern, wenn ein Mitglied den Statuten zuwiderhandelt oder wenn es die Interessen der Genossenschaft in erheblicher Weise geschädigt hat durch Ausschluss durch den Vorstand und ferner durch den Tod. Wenn ein Mitglied stirbt, geht die Mitgliedschaft in Rechten und Pflichten an die Rechtsnachfolger über, sofern das gewünscht wird. Im andern Falle gilt das Mitglied mit dem Tode als ausgeschieden. Die Rückzahlung des einbezahlten Anteilscheinbetreffnisses der Austretenden richtet sich nach der Vermögenslage der Genossenschaft, ausgewiesen durch die Jahreshilanz des Ausscheidungsjahres, darf aber in keinem Falle den Nennwert übersteigen. An anderweitigen Vermögenswerten der Genossenschaft haben die Ausgeschiedenen keinen Anspruch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch die Tagesblätter der Stadt Solothurn. Jedes Mitglied der Genossenschaft hat mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 zu erwerben. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind unübertragbar und unverpfändbar. Den Anteil kann das Mitglied voll oder in Raten einzahlen. Das Anteilscheinkapital ist unverzinsbar. Das Anteilscheinkapital bildet nebst den Eintrittsgeldern das Genossenschaftsvermögen. Wenn sich bei der Auflösung der Genossenschaft ein Ueberschuss ergibt, so ist dieser nach Rückzahlung des Anteilscheinkapitals und einer Zinsvergütung von höchstens 4%, nebst einem allfälligen Reservefonds der Einwohnergemeinde Solothurn zu übergehen, mit der Verpflichtung, denselben als Fonds für ähnliche Zwecke zu verwalten und zu verwenden. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die dreigliedrige Geschäftsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern; er wird auf ein Jahr gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär-Kassier. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Johann Moser, von Messen, Lehrer; Vizepräsident: Alois Albert Huber, von Grosswangen, Polizeikommissär; Sekretär-Kassier: Eduard Burki, von Solothurn, Sekretär; Beisitzer: Emil Kuhn, von Zürich, Adjunkt; Otto Walliser, von Dornach, Redaktor; alle in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Handelsauskunfts- u. Inkassogeschäft. — 1919. 9. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Comptoir Th. Eckel A. G.,** in Basel, Handelsauskunfts- und Inkassogeschäft, hat in den Generalversammlungen vom 30. Januar 1917 und vom 30. September 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 195 vom 15. August 1919, Seite 1449, und früher publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist um sechshundertfünfzigtausend Franken (Fr. 650,000) auf den nunmehrigen Betrag von einer Million Franken (Fr. 1,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die übrigen Statutenänderungen berühren die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht. Die an Heinrich Müller als Direktor erteilte Einzelunterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat ist aus folgenden vier Mitgliedern bestellt worden: Dr. Hermann Stumm, Advokat und Notar, von und in Basel, Präsident; Henri Altorffer, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Paris; Heinrich Müller, Kaufmann, von Langenbruck (Baselland), wohnhaft in Basel, Vizepräsident; Georges Lecoultre, Industrieller, von und in Avenches (Waadt). Neben den beiden hisherigen zur Führung der Einzelunterschrift berechtigten Direktoren Artbur Stingelin und Dr. jur. Carl Meister führen nunmehr ferner die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft: Dr. Hermann Stumm, Präsident des Verwaltungsrates; Henri Altorffer und Heinrich Müller, Delegierte des Verwaltungsrates. Das Geschäftslokal ist verlegt worden nach Centralbahnstrasse 9.

Treuhand- und Revisionshureau, Verwaltungen. — 9. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kunz & Co.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 26. Juni 1918, Seite 1036), Treuhand- und Revisionshureau, Verwaltungen, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach hereits heendigter Liquidation erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Ofen- und Kochherdfabrikation. — 1919. 21. Oktober. Inhaber der Firma **Robert Haller,** in St. Gallen W, ist Robert Haller, von Reinach (Aargau), in St. Gallen W. Ofen- und Kochherdfabrikation; Moos 1137, Bruggen.

Stickerei. — 21. Oktober. Carl Heitz, von Basel, und Alfred Stucki, von Otterbach (Bern), beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Heitz & Stucki,** in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1919 ihren Anfang nimmt. Fabrikation von Stickereien; Merkurstrasse 1.

Stickerei. — 21. Oktober. Die Firma **Ferdinand Böhi,** Schiffli-stickerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 164 vom 15. Juli 1916, Seite 1124), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Ferdinand Böhi & Hugentobler» in Wil übernommen.

Ferdinand Böhi, von Au-Fischingen, und August Hugentobler, von Zuzwil, beide in Wil, haben unter der Firma **Ferdinand Böhi & Hugentobler,** in Wil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1919 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ferdinand Böhi» übernimmt. Stickereifabrikation; Scheffelstrasse.

Stickerei, Wäscheartikel. — 21. Oktober. Die Firma **Fasser & Hug,** Fabrikation und Export von Stickereien und Wäscheartikeln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1918, Seite 347), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: Haldenstrasse 1, St. Gallen C.

21. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Wiler Aktienbrauerei,** mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 11. Oktober 1918,

Seite 1607), hat in der Generalversammlung vom 10. Juli 1919 die Bestimmungen über die Zeichnungsberechtigung dahin abgeändert, dass nunmehr der Präsident oder der Vizepräsident je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führt, sowie andere hierzu vom Verwaltungsrat ermächtigte Personen. Zurzeit sind zur Führung der Unterschrift berechtigt der Präsident, Paul Truniger, Architekt, von Henau, in Wil, und der Vizepräsident, Josef Grossmann, Brauereidirektor, von Grosswangen (Luzern), in Zürich. Der bisherige Vizepräsident, Jean Lüthi, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und dessen Unterschriftsberechtigung damit erloschen.

21. Oktober. Der Verein unter dem Namen Katholischer Arbeiterinnen-Verein Wil und Umgebung, mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 514 vom 20. Dezember 1906, Seite 2054), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Stickerei. — 21. Oktober. Die von der Firma Klauber & Co., Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 105 vom 3. Mai 1919, Seite 756), an Alfred Stucki erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1919. 9. Oktober. Evangelische Kurgemeinde, Verein, mit Sitz in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1916, Seite 1725). Dekan Johannes Hauri und Sanitätsrat Dr. Oswald Peters sind aus dem Ausschuss des Vorstandes dieses Vereins ausgetreten. Neu in den Vorstandsausschuss sind gewählt worden: Hermann Burchard, Rentner (deutscher Konsul), von Hamburg (Deutschland), in Davos, als Präsident, und Pfarrer Herbert von Oettingen, von Dorpat (Livland), in Davos, als Schriftführer.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1919. 21. Oktober. Inhaberin der Firma Wohler-Weber, Spezereihandlung, in Wohlen, ist Frau Bertha Wohler-Wber, von und in Wohlen. Spezereihandlung; Unterdorfstrasse.

21. Oktober. Die Firma Xaver Müller, Bahnhofrestaurant Obertor, in Bremgarten (S. H. A. B. 1912, Seite 425), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaberin der Firma Frau Müller-Vögeli, in Bremgarten, ist Pauline Müller-Vögeli, von Tegerfelden, in Bremgarten. Bahnhofrestaurant.

21. Oktober. Die Firma Peter Hartmann, Bäckerei & Mehlhandlung, in Bremgarten (S. H. A. B. 1911, Seite 1909), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma Wwe. Rosa Hartmann-Graf, in Bremgarten, ist Rosa Hartmann, geb. Graf, von und in Bremgarten. Bäckerei und Mehlhandlung.

22. Oktober. Die Schützengesellschaft Sarmenstorf, Verein, in Sarmenstorf (S. H. A. B. 1916, Seite 704), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Mercerie, Quincaillerie, Spezereien. — 22. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schwestern Scherer, Mercerie, Quincaillerie und Spezereien, in Villmergen (S. H. A. B. 1919, Seite 1224), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Strohwaren. — 22. Oktober. Die Firma J. Muntwyler-Isler, Strohwarenfabrikation, in Wohlen (S. H. A. B. 1883, Seite 185), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

22. Oktober. Die Firma Robert Huber, Bahnhofrestauration, in Wohlen (S. H. A. B. 1910, Seite 2103), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma Frau Anna Baer-Tschumi, in Wohlen, ist Frau Anna Baer-Tschumi, von Ottenbach, in Wohlen. Restauration. Bahnhof.

Bezirk Brugg

22. Oktober. Hans Belart-Obrist, Malermeister, und Ernst Belart-Keller, Malermeister, beide von und in Brugg, haben unter der Firma Gebrüder Belart, Malermeister, in Brugg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1905 ihren Anfang nahm. Malergeschäft. Weingärtliweg.

Uhren, Bijouterie, Optik. — 22. Oktober. Inhaber der Firma Bliggenstorfer, in Brugg, ist Hermann Bliggenstorfer, von Russikon, in Brugg. Uhrmacher und Goldschmied, Handel mit Uhren, Bijouterie und Optik. Hauptstrasse Nr. 201.

22. Oktober. In der Firma Hans Galleja, Apotheker, in Schinznach (S. H. A. B. 1883, Seite 946), ist folgende Aenderung eingetreten: Der Firmainhaber ist Bürger von Schinznach.

Kolonialwaren, Landesprodukte, Südfrüchte, Weine, Merceriewaren. — 22. Oktober. Die Firma W. Simon, Kolonialwaren, Landesprodukte, Südfrüchte und Weine, Merceriewaren (Hauptniederlassung in Zürich), mit Zweigniederlassung in Brugg (S. H. A. B. 1914, Seite 1243), ist infolge Aufgabe der Zweigniederlassung erloschen.

Bezirk Kulm

22. Oktober. Inhaber der Firma Ernst Hablützel, Spenglerei & Haushaltungsartikel, in Reinach, ist Ernst Hablützel, von Wilchingen, in Reinach. Spenglerei und Installationen, Verkauf in Haushaltungsartikeln. Aarauerstrasse Nr. 433.

22. Oktober. Die Firma Emil Eichenberger-Bauhofer, Bäcker, in Reinach (S. H. A. B. 1902, Seite 597), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tuchwaren, Konfektion, Lingerie, Aussteuerartikel. — 22. Oktober. Die Firma Leopold Bernheim, Tuchwaren, Konfektion, Lingerie, Aussteuerartikel (Hauptniederlassung in Luzern und Zweigniederlassung in Reinach), in Reinach (S. H. A. B. 1906, Seite 1954), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bezirk Laufenburg

21. Oktober. Die Elektra Oberhof, Genossenschaft, in Oberhof (S. H. A. B. 1913, Seite 932), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. Juli 1919 die Statuten abgeändert und dabei in bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen vorgenommen: Die Genossenschaft bezweckt unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinns die Beschaffung elektrischer Kraft und Licht für ihre Mitglieder. Eintrittsgelder werden nicht mehr erhoben. Auch besteht die Pflicht, mindestens zwei Lampen mit langer Brenndauer zu abonnieren, nicht mehr. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Johann Reimann, Stipulator (bisher Beisitzer); Vizepräsident ist August Herzog, Gemeinderat (bisher); Aktuar ist Wendelin Erb, Gemeindeförster (neu). Beisitzer sind: Josef Frei, Gemeindeschreiber (neu), und August Ruf, Gemeinderat (neu); alle zugleich Landwirte, von und in Oberhof. Die Unterschrift des ehemaligen Präsidenten, Johann Martin Reimann, ist erloschen.

Bezirk Lenzburg

21. Oktober. Die Hypothekarbank Lenzburg, Aktiengesellschaft, in Lenzburg (S. H. A. B. 1914, Seite 1406), hat am 27. Februar 1919 ihre Statuten teilweise revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Bezirk Zofingen

21. Oktober. Unter dem Namen Alters- & Invalidenkasse von Rüegger & Co. Zofingen besteht mit Sitz in Zofingen eine Stiftung, welche die Unterstützung der von der Firma «Rüegger & Co.» beschäftigten Angestellten und Arbeiter, welche alt oder infolge Invalidität erwerbsunfähig geworden sind, bezweckt. Die Stiftungsurkunde ist am 4. Oktober 1919 errichtet worden. Organ der Stiftung ist ein fünfgliedriger Ausschuss, bestehend aus zwei Vertretern der Angestellten, zwei Vertretern der Arbeiterinnen und einem von der Familie Rüegger bezeichneten Mitglied, welches Vorsitzender ist und die Stiftung durch volle Einzelunterschrift nach aussen vertritt. Vorsitzender ist Hermann Rüegger, Fabrikant, von und in Zofingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

Cava di granito, lavorazione e smercio della pietra. — 1919. 21 ottobre. Titolare della ditta Miniati Carlo, in Iragna, è Carlo Miniati, fu Luigi, da Fiesole (Italia), domiciliato in Iragna. Esercizio cava granito con lavorazione e smercio della pietra.

Ufficio di Lugano

Rappresentanze. — 21 ottobre. Titolare della ditta Armand Bosse, in Lugano, è Armando Bosse, fu Giovanni, di Chervyx-Cubas (Francia), domiciliato in Lugano. Rappresentanze in generi diversi.

Distretto di Mendrisio

Spedizioni, ecc. — 21 ottobre. La società in nome collettivo «Giov. Corr. Meiss», in Milano, composta di Corrado Castiglioni, fu Virginio, da ed in Milano, e Carlo Widmer, fu Carlo, da Zurigo, in Milano, iscritta alla Camera di commercio di Milano, con succursale in Chiasso, sotto la denominazione Giov. Corr. Meiss, succursale di Chiasso, spedizioni con ufficio transito sete (F. u. s. di c. 22 ottobre 1906, nº 340, pag. 1718), è sciolta. La liquidazione essendo ultimata, la ragione sociale suddetta è cancellata.

La ditta «Gio. Corr. Meiss», in Milano, ragione di commercio individuale il cui titolare ed unico proprietario è Corrado Castiglioni, da ed in Milano (Italia), iscritta alla Camera di commercio di Milano in data 11 marzo 1918, ha stabilito a Chiasso, col giorno 1º luglio 1919, una succursale sotto la denominazione Giov. Corr. Meiss Milano, succursale di Chiasso. La ditta stessa ha conferito procura, per la detta succursale, a Rinaldo Rusca, di Prospero, da Locarno, domiciliato a Vacallo. Servizio di spedizioni con ufficio transito sete.

Pietre fini. — 21 ottobre. La società in accomandita G. B. Torriani & Cie, lavorazione delle pietre fini, con sede in Mendrisio (F. u. s. di c. 4 maggio 1918, nº 105, pag. 728), è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1919. 21 octobre. La Société de la machine à battre de Bettens, société coopérative dont le siège est à Bettens (F. o. s. du c. des 29 mai 1891, page 502, et 24 septembre 1915, page 1289), a, dans son assemblée générale du 10 août 1918, élu Jules Dubrit, de Bournens, agriculteur, domicilié à Bettens, comme président de son comité, en remplacement de Louis Magnin, démissionnaire.

21 octobre. Le Syndicat agricole de Pompaples, à Pompaples, société coopérative (F. o. s. du c. des 16 mars 1892, page 249 et 25 mars 1916, page 484), a, dans son assemblée générale du 22 mars 1919, élu Germain Bonzon, de Pompaples, y domicilié, agriculteur, comme président de son comité, en remplacement de Ernest Bonzon, démissionnaire.

21 octobre. La Société de la Grande Fromagerie de Daillens, société coopérative ayant son siège à Daillens (F. o. s. du c. des 27 juin 1883, page 778, et 23 août 1913, page 1536), a, dans son assemblée générale du 28 décembre 1917, élu comme vice-président-caissier: Charles Tissot, de Daillens, y domicilié, agriculteur, en remplacement de Louis Contesse, démissionnaire.

21 octobre. La Fromagerie de Mex, société coopérative dont le siège est à Mex (F. o. s. du c. des 15 juin 1883, page 706, et 7 mars 1913, page 407), a, dans son assemblée générale du 24 janvier 1919, élu François Ramuz, de Sullens, domicilié à Mex, agriculteur, comme président, en remplacement de Lucien Valet, décédé.

21 octobre. La Société de Fromagerie de Gollion, société coopérative ayant son siège à Gollion (F. o. s. du c. des 12 juin 1883, page 688, et 4 février 1907, page 198), a, dans son assemblée générale du 9 janvier 1919, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Henri Berney, de l'Abbaye; vice-président: Henri Briant, de Villars-Lussery; secrétaire: Emile Resin, de Gollion; membres: William Viret, de Gollion, et John Chanel, de Gollion; tous agriculteurs, domiciliés à Gollion.

Bureau de Nyon

Architecte. — 22 octobre. La raison L. Scaglia, à Nyon, exploitation d'un bureau d'architecte (F. o. s. du c. du 29 novembre 1906, page 1935), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Vevey

Epicerie. — 21 octobre. Le chef de la raison Louis Pilet, à Brent sur Montreux, le Châtelard, est Louis-Alexandre, fils de Vincent-Louis Pilet, de Rossinière, domicilié à Brent. Epicerie.

Hôtel-restaurant. — 21 octobre. Le chef de la raison Napoléon Del Longo, à Montreux, les Planches, est Louis-Napoléon, fils de Jean-Baptiste Del Longo, d'origine italienne, domicilié à Montreux. Exploitation de l'Hôtel-Restaurant du Léman; rue du Quai.

Hôtel. — 21 octobre. Le chef de la raison Théodore Imhof, à Clarens, le Châtelard, est Théodore, fils de Joseph Imhof, de Mörel (Valais), domicilié à Clarens. Exploitation de l'Hôtel Gambetta; rue de la Gare.

Buffet de gare. — 21 octobre. Le chef de la raison Maria Schertenleib, à Clarens, le Châtelard, est Maria-Elisabeth née Hilfiker, veuve de Jean Schertenleib, de Heimiswil (Berne), domiciliée à Clarens. Exploitation du Buffet de la Gare de Clarens.

Hôtel. — 21 octobre. Le chef de la raison Pierre Anthamatten, à Montreux, les Planches, est Jean-Pierre, fils d'Antoine Anthamatten, de Saas-Almagel (Valais), domicilié à Montreux. Exploitation de l'Hôtel des Palmiers; Avenue du Kursaal.

Epicerie. — 21 octobre. La raison Emile Emery, à Vevey, épicerie (F. o. s. du c. du 28 juillet 1905, nº 311, page 1242), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1919. 28. August. Unter der Firma Konsumverein Birgisch bildet sich mit Sitz in Birgisch (Kt. Wallis) eine Genossenschaft, die bezweckt, ihren Mitgliedern Lebensmittel und andere für die Haushal-

ung benötigte Artikel zu möglichst vorteilhaften Preisen und von möglichst guter Qualität zu vermitteln. Die Statuten sind am 30. Juni 1919 festgelegt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbegrenzt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme eines von der Genossenschaft ausgegebenen Anteilscheines in der Höhe von Fr. 100 und nachfolgender Aufnahme durch den Vorstand. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch Kündigung, Ausschluss und Tod. Bei Kündigung gelangt der Anteilschein mit 70% des einbezahlten Betrages zur Rückzahlung, jedoch erst drei Monate nach Genehmigung der Rechnung des Jahres, in welchem die Kündigung bzw. das Erlöschen der Mitgliedschaft erfolgt, und falls die Bilanz kein Defizit aufweist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften das Genossenschaftsvermögen und das einbezahlte Anteilscheinkapital. Jede weitere Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch schriftliche Anzeige oder öffentlichen Anschlag auf dem Kirchenplatze in Birgisch. Der durch den Jahresabschluss gemäss Art. 656 O. R. festgestellte Ueberschuss bildet nach Abzug der Vereinsanslagen und eines jährlich durch den Verwaltungsrat (Vorstand) zu bestimmenden Betrages zur Amortisierung der Mobilienschulden sowie derjenigen der ersten Geschäftseinrichtung, den Ertrag der Genossenschaft. Der nach Verzinsung der Anteilscheine mit höchstens 5% verbleibende jährliche Betriebsüberschuss wird folgendermassen verwendet: 20% werden dem Reservefonds zugeschrichen, 80% erhalten die Mitglieder im Verhältnis zu ihren Warenbezügen zurückerstattet. Erreicht jedoch die Zuweisung an den Reservefonds nicht 1% des Umsatzes, so ist sie auf diesen Betrag zu erhöhen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Hauptversammlung der Mitglieder; 2. der Vorstand, bestehend aus drei Mitgliedern; 3. die Aufsichts- und Prüfungskommission; 4. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen je zu zweien kollektiv die Mitglieder des Vorstandes und der Verwalter. Mitglieder des Vorstandes sind zurzeit: Robert Lochmatter, Präsident; Anton Christig, Vizepräsident; Theodor Schwestermann, Aktuar, Landwirte. Verwalter ist Joseph Schwestermann, Posthalgehalter; alle vier von und in Birgisch.

25. September. Unter dem Namen Konsumgenossenschaft Konkordia Glis & Umgebung hat sich nach Massgabe des Art. 678 u. ff. des O. R. eine Genossenschaft mit Sitz und Gerichtsstand in Glis gebildet. Die Statuten sind vom 6. Juli 1919 datiert. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftpflicht der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft bezweckt durch Betrieb eines Handels in Spezereien und Bedarfsartikeln die Verbesserung der ökonomischen Lage und Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder. Die Genossenschaft sucht ihren Zweck zu erreichen durch gemeinsamen Einkauf der im Haushalt benötigten Lebensmittel und Bedarfsgegenstände in guter Beschaffenheit und Verabfolgung derselben zu billigem Preis, unter genauer Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Zeichnung eines Anteilscheines. Der Anteilschein ist auf Fr. 25 festgesetzt und ist spätestens zwei Monate nach Eintritt zahlbar. Bei späterem Eintritt ist eine Eintrittsgebühr zu zahlen, die den Höhe des Genossenschaftsvermögens entspricht und von der Generalversammlung bestimmt wird. Die Mitgliedschaft erlischt, immer nur am Schluss des Geschäftsjahres: 1. durch Wegzug aus dem Wirtschaftsgebiet der Konsumgenossenschaft Konkordia Glis & Umgebung; 2. durch Todesfall; 3. durch wenigstens dreimonatige Kündigung von seite eines Mitgliedes oder von seite der Genossenschaft. Ausschluss aus der Genossenschaft kann erfolgen gegen Mitglieder, welche gegen die statutengemässen reglementarischen Grundsätze und gegen das Interesse der Genossenschaft handeln. Gegen Ausschluss von seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet. Die letzte Rekursinstanz ist die Generalversammlung. Bei Ausschluss erhält der Ausgeschlossene den einbezahlten Betrag des Anteilscheines zurück, verliert aber alle Rechte auf das vorhandene Genossenschaftsvermögen. Ein Mitglied, das während dem Zeitraume eines Jahres von der Genossenschaft nichts bezogen hat, kann vom Vorstand aus dem Genossenregister gestrichen werden, muss aber einen Monat vorher auf die Rechtsfolgen seines Verhaltens aufmerksam gemacht werden. Abwesenheit vom Ort kann gegen Einholung der Erlaubnis entschuldigt werden. Die Genossenschaftsorgane sind: a) Der Vorstand von mindestens 5 Mitgliedern mit Präsident, Aktuar, Kassier und den Beisitzern; b) der Verwalter; c) der Aufsichtsrat; d) die Generalversammlung. Vorstand und Aufsichtsrat sowie die Vorsitzenden dieser beiden Organe werden von der Generalversammlung auf eine Amtsdauer von einem Jahr gewählt. Wenn der Vorsitzende aus einem dieser Organe ausscheidet, so ist eine ausserordentliche Generalversammlung zur Ergänzungswahl einzuberufen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier je zu zweien kollektiv. Die Bilanz muss nach streng kaufmännischen Grundsätzen aufgestellt werden. Im übrigen gelten die einschlägigen Bestimmungen des O. R. (Art. 656). Der erzielte Ueberschuss, der sich auf Grundlage der Bilanz und der Betriebsrechnung ergibt, wird verwendet für: a) den Reservefonds; b) Abzahlung und Verzinsung allfälliger Anleihen; c) Verzinsung der einbezahlten Guthaben der Mitglieder; d) Verteilung an die Konsumenten nach Massgabe ihrer Warenbezüge; e) allfällige Errichtung eines Baufonds, der alljährlich laut Beschluss der Generalversammlung bei Verteilung des Reingewinns zu berücksichtigen ist. Ergibt sich am Ende des Geschäftsjahres ein Defizit, so wird in erster Linie der Reservefonds zur Deckung herangezogen; reicht dieser nicht aus, so kommen die Stammanteile zur Abschreibung. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben keinen persönlichen Anteil an demselben und dürfen mit Haftung verlangen. In den Vorstand sind gewählt worden als Präsident: Konrad Schmid, Telegraphenangestellter; als Aktuar Josef Heldner, Angestellter der S. B. B.; als Kassier Johann Gentinetta, Wirt; als Beisitzer Johann Gentinetta, Sohn Josef, Landwirt; alle von und in Glis, und Fridolin Summermatter, Fabrikarbeiter, von Randa, in Glis.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Boîtes de montres en or. — 1919. 18 octobre. Albert Jung, de Aeschi (Berne) et La Chaux-de-Fonds, Edmond Dubois, du Locle, Oscar Glauser, de Rütti (Berne), ces trois monteurs de boîtes, et Adolphe Chassot, de Neuchâtel, entrepreneur, tous quatre domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Jung, Dubois et Cie, une société en commandite qui commencera le 31 octobre 1919. Albert Jung, Edmond Dubois et Oscar Glauser sont associés indéfiniment responsables. Adolphe Chassot est commanditaire pour fr. 15,000. Fabrique de boîtes de montres en or; Rue Léopold Robert 132, à La Chaux-de-Fonds. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux associés indéfiniment responsables.

20 octobre. Banque Cantonale Neuchâteloise, succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 20 janvier 1884 et 14 août 1919, n° 194, page 1443). Le conseil d'administration de cet établissement a conféré la procuration à Henri Perrin, de Bôle, et Pierre Feissly, d'Auvernier, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, lesquels ont qualité pour signer collectivement à deux, soit l'un avec l'autre, soit l'un ou l'autre avec le gérant de la succursale ou avec l'un ou l'autre des fondés de procuration déjà inscrits.

Outils et fournitures d'horlogerie. — 20 octobre. Le chef de la maison Charles Salzmann, outils et fournitures d'horlogerie en gros, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 3 septembre 1902, n° 323, et 17 septembre 1902, n° 333), ajoute à sa raison sociale «La Moderne» en sorte que la nouvelle raison sera Charles Salzmann, La Moderne.

Horlogerie. — 21 octobre. Le chef de la maison Madame Alice Zibach-Andrié, à La Chaux-de-Fonds, est Madame Alice Zibach, née Andrié, épouse séparée de biens de Charles Zibach, des Hauts-Geneveys, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue du Premier Mars n° 5. Cette maison a été fondée le 1er septembre 1919.

Genf — Genève — Ginevra

1919. 18 octobre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 6 octobre 1919, il a été constitué, sous la dénomination de S. A. R. E. société anonyme de représentation et d'exportation, une société par actions qui a son siège à Genève. Elle a pour objet toutes affaires de commissions, représentation, exportation et importation, toutes transactions et opérations commerciales et industrielles. Sa durée est illimitée. Le capital est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de fr. 200 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à tout directeur, choisi même en dehors des actionnaires. Le premier conseil d'administration est composé de Louis Schneiter, représentant de commerce, de Genève, à Plainpalais. Siège social: 16, Place Longemalle.

Taillerie de pierres pour la bijouterie. — 20 octobre. La société en commandite A. Fourgier et Cie, taillerie de pierres pour la bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1910, page 1926), est déclarée dissoute dès le 30 juin 1919. Son actif et son passif étant repris par la maison «L. Heller et Son», succursale de Genève, de la maison dn même nom, établie à New-York (Etats-Unis d'Amérique) (F. o. s. du c. du 3 août 1917, page 396), cette société est en conséquence radiée.

Horticulteurs, parcs et jardins. — 20 octobre. Henri-Fréderic Pointet, de Corcelles (Vaud), domicilié à Chêne-Bourg, et Alfred-Emile Feissli, soit Feissly, de Boudry (Neuchâtel), et d'Anet (Berne), domicilié à Chêne-Bourg, ont constitué, à Chêne-Bourg, sous la raison sociale Pointet et Feissly, une société en nom collectif, qui a commencé le 15 septembre 1916. Horticulteurs et entreprise de parcs et jardins; 80, Route de Genève.

20 octobre. La Société de placements immobiliers, société anoyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er juillet 1917, page 1179), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: François Barrelet, banquier, de et à Genève; Auguste Schneider, plombier, de et à Genève (tous deux déjà inscrits), et Edouard Pilet, régisseur, de Cartigny, à Genève. L'administrateur Pierre Poujoulat, est radié.

Représentations commerciales. — 20 octobre. La radiation d'office ensuite de faillite de la maison E. Clerc, représentations commerciales, à Genève, publiée dans la F. o. s. du c. du 16 octobre 1919, page 1824, est annulée ensuite de rejet de la réquisition de faillite prononcée par jugement de la Cour de justice civile de Genève, en date du 17 octobre 1919.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung. Die Ehefrau des Anton Haberthür, in Basel, heisst nicht Anna Küdule, wie in Nr. 253 des S. H. A. B. vom 22. Oktober 1919, Seite 1859, irrtümlich angegeben ist, sondern Anna geb. Küderle. (Vergl. S. H. A. B. Nr. 201 vom 22. August 1919, Seite 1479.)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Stickerei-Einfuhr in Elsass-Lothringen

Das Kaufmännische Direktorium in St. Gallen erlässt unterm Datum vom 21. Oktober d. J. folgende Bekanntmachung:

«Um für den Fall gerüstet zu sein, dass Frankreich das zugunsten unserer Industrie verlangte besondere Einfuhrkontingent für Elsass-Lothringen endlich gewähren würde, sieht sich das Kaufmännische Direktorium in St. Gallen zu folgenden Erhebungen veranlasst:

1. Innerhalb 3 Tagen a dato dieser Publikation soll uns eine Liste aller in Handen habenden festen Bestellungen unter Beilage der Original-Orders eingereicht werden, deren approximative Beträge in Schweizer-Währung addiert sein müssen.

2. Als Basis für eine eventuelle Kontingentsverteilung müssen wir den Umsatz jeder einzelnen Firma in den Jahren 1911 bis und mit 1918 kennen. Die Firmen werden eingeladen, sich zu diesem Zwecke den bei uns erhältlichen Fragebogen raschestens zu beschaffen (entweder durch Abholen im Legalisationsbureau oder durch Einsendung eines frankierten Rückkuverts), da die Eingabefrist für diese Erhebungen mit dem 27. Oktober abläuft.»

Ausfuhr in die britischen Kolonien

«Mit Bezug auf die Notiz in Nr. 251 des Handelsamtsblattes vom 20. Oktober ist beizufügen, dass laut neuer Mitteilung aus London Waren ohne Rücksicht auf den Prozentsatz an deutschem oder österreichischem Material oder deutscher oder österreichischer Herkunft in Neufundland eingeführt werden können.»

Deutschland

Formalitäten bei der Einfuhrbewilligung. Nach dem «Deutschen Aussenhandel» hat die Reichsstelle für Textilwirtschaft hierüber kürzlich folgende Mitteilungen gemacht, die auch für die Einfuhr anderer Branchen von Bedeutung sind: Nach Aufhebung der Devisenordnung entfällt die Notwendigkeit, zur Eingehung von Verbindlichkeiten einer im Ausland ansässigen Person oder Firma gegenüber zwecks Erwerb von Textilwaren zuvor die Genehmigung der Reichsbank (sog. Einkaufsgenehmigung) einzuholen. Nach wie vor aber bleibt im grossen Umfang das allgemeine Einfuhrverbot für Textilwaren nach der Bekanntmachung vom 16. Januar 1917 bestehen, so dass es auch künftig einer Einfuhrbewilligung bedarf. Für Textilrohstoffe und Halbfabrikate (Garne) wird diese Einfuhrbewilligung in der Regel ohne weiteres erteilt werden, soweit nicht von den zuständigen Reichswirtschaftsstellen eine Kontingentierung der Betriebe oder sonstige Einschränkungen in der Verwendung ausländischer Rohstoffe

und Garne vorgenommen werden — für Robstoffe wird überdies eine allgemeine Anfhebnng des Einfubrverbots in Aussicht genommen —, dagegen muss bei der Einfuhr von Fertigwaren (Geweben usw.) und konfektionierten Gegenständen im einzelnen Falle geprüft werden, ob die Einfuhr in volkswirtscbaftlichem Interesse liegt. In solchen Fertigwaren können im Hinblick auf die schlechte Finanzlage des Reiches und der Wiedereinsetzung der heimischen Industrie nur die zur Deckung des dringendsten durcb inländische Erzeugnisse nicbt zu deckenden Bedarfes nötigen Mengen eingeführt werden. Wer im Ausland Textilwaren einkauft, muss aber unbedingte Sicherbeit haben, dass er für die eingekauften Waren dann auch die Einfuhrbewilligung erbält. Um hier Enttäuschungen vorzubeugen, wird den einkaufenden Firmen empfohlen, sich vor dem Einkaufe einen Vorbescbeid erteilen zu lassen darüber, ob sie für eine bestimmte Art von Waren auf Einfuhrbewilligung rechnen können oder nicht. In dem Antrage auf Erteilung eines Vorbescheides müssen Art und Menge der Ware, das Herkunftsland, der Preis und die Art, in der die Bezahlnng erfolgen soll, sowie der Verwendungszweck der Ware möglichst genau angegeben werden. Wo bestimmte Angaben nocb nicbt gemacht werden können, wird eine Menge- nnd Preisgrenze nach oben sowie die Angabe, ob Barbezablung in Mark oder ausländischer Währung erfolgt, oder Kredit in Anspruch genommen werden soll, genügen. Der Antrag ist in doppelter Ansfertigung an die für das betreffende Faserstoffgebiet zuständige Reichswirtscbaftsstelle zu richten, während der Vorbescheid von der Reichsstelle für Textilwirtschaft — Auslandabteilung — bzw. von den örtlicben Delegierten des Reichskommissars für Aus- und Einfnhrbewilligungen wie für Bayern in München, für Württemberg in Stuttgart, für Baden in Karlsruhe, für das linksrheinisbe Gebiet in Köln und in Königsberg für Ostpreussen eingesetzt worden sind, und zwar kostenlos erteilt wird. Der Vorbescheid wird eine Gültigkeitsdauer von drei Monaten haben. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass keinerlei Zwang zur Einholung eines Vorbescheides besteht, es vielmehr den Beteiligten überlassen bleibt, ob sie sich durcb ihn die Gewähr für spätere Erteilung der Einfuhrbewilligung schaffen wollen, und dass selbstverständlich die Erteilung des Vorbescheides in einfachster und schnellster Weise erfolgen wird.

Oesterreich — Ursprungszeugnisse

Nacb einem Telegramm aus Wien werden Ursprungszeugnisse für die Einfuhr in Oesterreich von jetzt an nicht mehr verlangt.

* * *

Autriche — Certificats d'origine

A tenenr d'un télégramme de Vienne, des certificats d'origine ne sont dès maintenant plus exigés pour l'importation en Autricbe.

Exportation dans les Colonies britanniques

Relativement à l'avis inséré dans le n° 251 de la Feuille du 20 octobre, il y a lieu d'ajouter, qu'à teneur d'nne nouvelle communication de Londres, l'importation des marchandises à Terre-Neuve est actuellement autorisée sans égard au pourcentage y contenu de matières ou main-d'oeuvre allemandes ou autrichiennnes.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 42 Neue Beitritte. — 11. X. 1919. — Nouvelles adhésions.

Aadorf: VIIIb. 639 Kistenfabrik Aadorf A.-G. vorm. J. Grob.
Aarau: VI. 1383 Aarg. Komitee für die Ausländerinitiative.
Aarberg: III 2563 Messerli, H., Dr. med., Arzt.
Acacias: I. 1943 Egloff, Ph.
Andelfingen: VIIIb. 641 Rnegg, J., Bezirkstierarzt.
Baden: VI. 1334 Qnenzer, Wilhelm, Schäftefabrik.
Basel: V. 4534 Blum, Walter. – V. 4521 Böttigheimer, Ernst. – V. 4542 Brosi, Fritz, Kaufmann. – V. 4526 Zentralausschuss des Zofingervereins. – V. 4535 Doerr, Robert, Prof. Dr. – V. 4527 Gerspach, Fritz. – V. 4533 Hoenen, Albert. – V. 4525 Hörler-Jundt, F., Schokoladen-Artikel. – V. 4167 Krankenpflegeverein der Kathol. Landeskirche Basel-Stadt. – V. 3853 Opalograph-Co., Karl Wnnderlin & Co. – V. 3506 Ornithologische Gesellschaft. – V. 4531 Roth, Louise, Korsettfabrikation. – V. 4524 Schweiz. Vereinigung der S. T. A. – V. 4517 Schwimmklub Basel. – V. 4515 Steiner, Jean, & Co., Papierhandlung, Dornacherstrasse 396. – V. 4530 Steiner, Jean, & Guhl, Victoria-Koplermaschinen-Vertriebsgesellschaft. – V. 4520 Stillez, Wenzel, (Tschechisch: Vaclav Stilec), Tailleur pour dames. – V. 4523 Stndentenschaft Basel, Büchervermittlungsstelle. – V. 4519 Weber, J. Alb., Basel 1. – V. 4536 Zellweger, Helene, Dr. med.
Bellinzona: XI. 637 Velo-Clnb Bellinzona.
Bern: III. 3120 Berger & Zoss. – III. 3093 Brüder-Sozietät. – III. 3109 Eagle Film Entreprise – III. 2108 Forestier, E., Bijouteriefabrik en gros. – III. 1543 Geller, Leo, Tnchhandlnog. – III. 2806 Haerry-Wittmer, E., Nachfolger der Filiale Habana Hans Max Oettinger. – III. 3116 Hnber, Ernst, Fahrräder und Zubehör. – III. 3092 Mertenat & Cie.
Biberist: Va. 578 Stuber-Bolinger, A., Handlung.
Biel: IVa. 877 Ackeret, Henri. – IVa. 1014 Schnetz, Ad., Photograph, Nachf. von H. Schricker.
Chur: X. 916 Escher, Jules, Schreibmaschinen.
Dagmersellen: VII. 1572 William-Blum, G., Metzgerei.
Davos-Platz: X. 914 Konsnmverein Davos und Umgebung.
Dürrenroth: IIIa. 298 Wüthrich-Herrmann, H., Holzwarenfabrikant.
Effretikon: VIII. 6634 Krebser, A., Mech. Modellschreinerei.
Emmenbrücke: VII. 1591 Ineichen, H., Landwirt, Gersag.
Engelburg: IX. 2394 Sparkassa Engelburg.
Engstringen: VIII. 6236 Hoffmann, Albert, Handelsgärtnerei und Baumschulen.
Erlenbach (Zch.): VIII. 6806 v. Rnfs, Werner, zur Tren.
Evliard: IVa. 970 Caisse hourgeoise.
Faido: XI. 361 Consorzio acquedotto di Quadro.
Fribourg: IIa. 455 Unterstützuogskassen der christlich-sozialen Organisationen des Kantons Freiburg.
Genève: I. 1937 Bourgeois-Fontannaz, A., Mme, Ecole nonvelle de piano – I. 1944 Bugnet, Armand, Omoium industriel et commercial. – I. 1940 Cahn, Louis, Importation, exportatioo. – I. 1934 Fédération sportive catholiqne. – I. 1942 Gandolfi, Jean, maitre ramoncur, poêlier-fumiste. – I. 1936 Horner, Rodolphe. – I. 1938 Kessler, Louis, bureau d'importation et d'exportation. – I. 1935 S. A. de charriages et transports. – I. 1941 Société pédagogique genevoise. – I. 1939 Wolf, Charles, représentations.
Gnnzen: V. 4166 Marbet, J., & Cie., Aluminiumwaren-Fabrik.
Herisau: IX. 1583 Heierle, Joh's., Lehrer, Einfang.
Horgen: VIII. 7043 Vollenweider, Sam., Webeblattzähne.
Ins: III. 2320 Hunziker, G., Baumaterialienhandlung und mech. Schreinerei.
Laufenburg: VI. 1382 Güntert, Ph., Eisenhandlung.
Lausanne: II. 870 Berthon, Jean, représentant de P. Berthon & Co., Paris. – II. 1389 Ludin, Eugène, importation-exportation. – II. 550 Michoud, C., costumier. – II. 731 Schntz & Cie, entreprises indnstrielles et commerciales. – II. 1800 Syfrig-Hnber, A. B., fonctionnaire postal. – II. 804 Waltisbühl, Hugo, de la maison Ant. Waltisbühl & Cie, à Zurich.
Locarno: XI. 806 Bazzi, Giovanni, coloniali e tabacchi. – XI. 794 Comitato della cassa pensione e di soccorso fra il personale delle ferrovie locarnesi.
Luzern: VII. 1584 Adank, Louis, Mercerie. – VII. 1203 Breitenbach, Ludwig. – VII. 1589 Ideal-Kassen-Gesellschaft. – VII. 1576 St. Galler Aktion für Wiener Kinder. – VII. 1564 Unterstützungskassen der christlich-sozialen Organisationen des Kantons Luzern. – VI. 1317 Unterstützungskassen der christlich-sozialen Organisationen des Kantons Aargan.
Männedorf: VIII. 1659 Hausammann, R., Hotel wilden Mann.
Marbach (Luz.): VII 1580 Landw. Genossenschaft Marbach-Wiggen.
Martigny-Ville: IIc. 388 Gard, Joseph, tabacs en gros.
Montana-Vermala: IIc. 387 Kurhaus Viktoria.
Mumpf: V. 4538 Rnchti, Friedrich, Handelsmühle.
Neuchâtel: IV. 270 Blanc, Maurice – IV. 639 Gabotto, Pierre, sculpteur.
Oberhofen a. Th. III. 3111 Gemeindeschreiberei.
Oftringen: Vb 410 Häggi, J.
Olton: Vb. 404 Hambrecht & Cie., Toussaint-Langenscheidt Verlag. – Vb. 331 Unterstützungskassen der christlich-sozialen Organisationen des Kantons Solothurn.
Peney-le-Jorat: II. 849 Jaton, Auguste, laitier.
Plan-les-Ouates: I 144 S. A. Radinm, fabr. de feux d'artifice.
Reinach (Aarg): VI. 1323 Giger, R., A.-G., Bangeschäft.
St. Gallen: IX. 2396 Bauknecht, R., Zahnarzt, Riethänsle. – IX. 1795 Fränkl, Selma, Atelier für Damenmoden. – IX. 1163 Unterstützungskassen der christlich-sozialen Organisationen des Kantons St. Gallen. – IX. 2366 Vögeli, Oskar, Fabrik chemischer Erzeugnisse. – IX. 2397 Weigel, Leygonie & Cie, A.-G., Internationale Transporte. – IX. 1920 Zollikofer-Kern, W.
Saxon: IIc. 389 Bruchez & Fama, vins en gros.
Schaffhausen: VIIIa. 701 „Die Schweiz", Lebens- nnd Unfallversicherungs-Gesellschaft, Generalagentur Schaffhansen. – VIIIa. 723 Geflügelznchtverein. – VIIIa. 604 Hässig, A., Weinhandlnng, vorm. K. Frey. – VIIIa. 724 Vogler, Otto, Architekt.
Sion: IIc. 386 Hotel de la Poste, Crescentino-Brunner.
Sirnach: IX. 2398 Bühler, Joh., Stickerei.
Thusis: X. 915 Buchli, Christ., Sekundarlehrer.
Vernier: I. 1900 Société nonvelle de la Savonnerie nationale.
Vevey: IIb. 323 Badonx, Lonis, boirie.
Villeret: IVb. 729 Ramseyer, Maurice, commerçant.
Wangen a. A.: IIIa. 299 Berchtold, Fritz, Bierdepot.
Wattwil: IX. 864 Waelly, Hermann, Postbeamter.
Weggis: VII. 1585 Greter, Jos., Metzgerei.
Wengen: III. 3046 Kurverein.
Wil (St. G.): IX. 1867 „Die Schweiz", Lebens- und Unfallversicherungs-Gesellschaft, Generalagentur.
Winterthur: VIIIb. 688 Bugmann, J. – VIIIb. 640 Ebner, H., Photograph. – VIIIb. 643 Frauenzentrale Winterthur. – VIIIb. 636 Grascher-Haller, Agentur und Commission. VIIIb. 635 Hirzel, Willi, Lederhandlung, Obergasse 1. – VIIIb. 637 Sutter-Maier, Wäschespezialhaus.
Yverdon: II. 1754 Parc avicole.
Zürich: VIII. 4706 Dangel, Frid., Banmeister – VIII. 7050 Deutscher Liebesgabenversand. – VIII. 2654 Ernst & Co., Export nnd Import. – VIII. 6727 Ferrowatt Metalldrahtlampen-A.-G. – VIII. 7048 Funk, Emil, Kassier. – VIII. 3178 Glogau, H., Vertreter. – VIII. 1276 Guggenheim, Joseph, „Triumph-Patentmatratzen". – VIII. 6933 Kwasnik, Sel., Kaufmann. – VIII. 6943 Linienarbeiter-Verein Zürich und Umgebung. – VIII. 6079 Maerki-Bapst, G., Kaufmann. – VIII. 176 Maurer, Edwin, Farbwaren. – VIII. 3357 Meyer, M., Kaufmano, Minervastrasse 78. – VIII. 6821 Ottiker, F., Dr. med. – VIII. 7021 Ricklin-Frick, Dr. med., Kinderarzt. – VIII. 6842 Rizzolli, Ad., & Co., S. A. – VIII. 7040 Rudolph-Buch, H., Chem.-techn. Produkte. – VIII. 7885 Schaier, Hermann, Chem.-techn. Produkte – VIII. 7042 Schaufelberger, Otto, Représentant. – VIII. 6941 Schmid, A., Frau, Korsett-Mass- und Reparatur-Atelier. – VIII. 4801 De Tollenaere, Théophile, Privatkonto. – VIII. 5760 Zürcher Stadtwehr.
Braine-l'Alleud (Belgique): IV. 817 Larat, J. E., ingénieur constructeur.
Munderkingen (Württ.): VIII. 6996 Falch & Burri, Hauswirtsch. Maschinen.
Wien: I. 1822 Finanz-Presse.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Chemins de fer fédéraux

Renouvellement de la feuille de coupons des obligations 4% Central-suisse, du 25 juin 1880

La Direction générale des chemins de fer fédéraux a l'bonneur de prévenir MM. les porteurs des obligations

4% Central-sitisse, du 25 juin 1880,

dont le dernier coupon arrive à échéance le 31 octobre 1919, que de nouvelles feuilles de coupons seront délivrées contre remise des talons.

Les talons, accompagnés d'un bordereau signé par le détenteur des titres, seront reçus dès le 31 octobre 1919: 2846'

à la caisse principale des chemins de fer fédéraux, à Berne,
» » » du Ier arrondissement, à Lausanne,
» » » » IIe » » Bâle,
» » » » IIIe » » Zurich,
» » » » IVe » » St-Gall,
» » » » Ve » » Lucerne.

Les nouvelles feuilles de coupons pourront être retirées, après un délai de 30 jours, contre restitution du récépissé delivré lors de la remise des talons.

Berne, octobre 1919.

Direction générale des chemins de fer fédéraux.

Hypothekarbank in Winterthur

mit **Filiale** in **Zürich**

Einbezahltes Aktienkapital und Reserven Fr. 17,500,000

Gegen **Bareinzahlung** und in **Konversion** von gekündeten oder kündbaren Titeln geben wir bis **auf weiteres** aus:

5¼% Obligationen

4½ oder **5½ Jahre** fest, nachher halbjährlich kündbar.

Bei Konversionen tritt der erhöhte Zins sofort in Kraft.

Bankfähige kündbare Obligationen anderer Gesellschaften etc. werden an Zahlung genommen. (2776 Z) 2546

Die Direktion.

FRANCESCO PARISI

Internationale Transporte

Stammhaus Triest

gegründet 1807

Filialen: Venedig, Genua, Mailand, Turin, Busto-Arsizio, Monza, Ala, Fiume, Hamburg, Dresden, München, Prag und Wien.

Zollagentien in Budweis, Franzensfeste und Pontebba.

Eigene Lagerhäuser in Triest, Venedig, Genua, Hamburg, Prag und Wien.

In Venedig eigene Insel **SACCA FISOLA** mit ausgedehnten Docks und neuesten Einrichtungen zur schnellen Entladung auch grösster Schiffe und direkter Eisenbahnverbindung. (3783 Z)

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Durch Verfügung des zuständigen Regierungsstatthalters ist die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass der nachbezeichneten Person bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hienach angegebenen Frist bei dem zuständigen Regierungsstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.) (O F 6048 B) 2897

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Haslebacher Johann, Jakobs sel., gewesener Privatier an der Halden, von und zu Sumiswald, gestorben am 20. September 1919. **Eingabefrist:** bis und mit dem **30. November 1919:** *a)* für Forderungen und Bürgschaftsansprachen: beim **Regierungsstatthalteramt Trachselwald,** Kanton Bern; *b)* für Guthaben des Erblassers: bei Herrn Notar **Albrecht Meister, Sumiswald.** Massaverwalter: Herr **Ernst Bühlmann,** Notar in **Grünen** bei Sumiswald.

Der Beauftragte: ***Albr. Meister,*** *Notar.*

Holzstoff- und Papierfabrik Zwingen A.-G.

IN ZWINGEN

Dividenden-Zahlung

Infolge Beschluss unserer Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1918/19 auf Fr. 100.— per Aktie festgesetzt worden und kann von heute an gegen Abgabe des Coupons *Nr. 6* bei unserer Kasse in Zwingen oder bei der Schweiz. Volksbank in Basel eingelöst werden.

Namens des Verwaltungsrates,

2906 *Der Präsident:* **Camille Bauer.**

S. A. Ateliers Mécaniques Vallamand-dessous

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour lundi, le 10 novembre 1919, à 3 heures de l'après-midi à l'Hôtel de Ville d'Avenches

ORDRE DU JOUR:

Constatation de la souscription entière du capital social porté à 100,000 francs et de la libération de 50% du nouveau capital souscrit.

Vallamand-dessous, le 23 octobre 1919. (14749 L) 2917

Le conseil d'administration.

SOCIETA FUNICOLARE CASSARATE-MONTE BRE - LUGANO

Riconvocazione di assemblea straordinaria degli azionisti

I signori azionisti sono riconvocati in assemblea straordinaria nel giorno di *giovedì, 13 novembre 1919,* alle ore 3.30 pom., a *Suvigliana,* per deliberare circa le proposte di modificazione agli art. 5, 44 e 4 dello statuto sociale, già presentate all'assemblea del 29 maggio 1919. — L'assemblea essendo di seconda convocazione potrà deliberare validamente qualunque sia il numero di azioni rappresentate. (12941 O) 2918

Gli azionisti, per poter prendere parte, dovranno produrre o i titoli d'azioni o un certificato di deposito dei titoli presso un Istituto di credito.

Lugano, 21 ottobre 1919.

Per il consiglio di amministrazione,

Il presidente: **Dr. Raim. Rossi.** *Il segretario:* **Giuz. Buzzi.**

Blocs de caisse

Duplicata et triplicata

Livres de bons

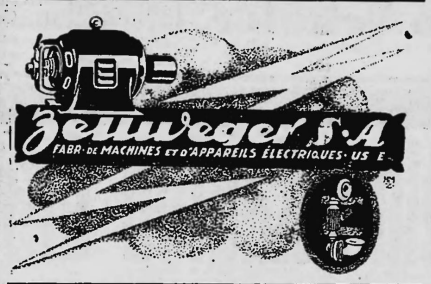
en tous genres pour

Services de vente

Demandez offres en indiquant quantités, modèles, etc. à (40451 C) 2852.

Fabrique de cartonnages et papiers de luxe

Goetschel & Co., Chaux-de-Fonds



Kohlen

(Ia Schieferkohlen)
mit hoher Heizkraft und keine Schlacken ergebend, speziell geeignet
für Industrie und Zentralheizungen
liefern waggonweise zu Fr. 85 per Tonne, franko Bahnwagen Station Horn
Mörschwiler Kohlen A.-G., Mörschwil (St. Gallen)
2821' Telephon Nr. 6504 (O F 5730 R)

Wenn Sie

sich bei Ihren Kunden auf Neujahr eine wirklich dauernde und erstklassige

Reklame

sichern wollen, verlangen Sie unsere unverbindlichen Vorschläge. (1992 Sn) 2790

IRA C°

Schweizerische Holzwarenfabrik

Solothurn

Spezialgeschäft für Reklame- u. Massenartikel aller Art

Karlsruher Lebensversicherung

auf Gegenseitigkeit

Bisher beantragte Versicherungen 2000 Millionen Franken Dividenden der Versicherten in den Kriegsjahren 1914/18: 48 Millionen Franken Hinterlegung der Deckungskapitalien für Schweizer Versicherungen bei der Nationalbank in Bern.

Aufnahme vom 10. Lebensjahre an.

(7203 Y) 88.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank

al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9 (26 Q) **Die Direktion.**

Fabrique de cadres et baguettes S. A.,

13187 L **Lausanne** 2148

Fait en séries tous genres de cadres pour **affiches, réclames, cadres pour photographies, baguettes d'encadrements, baguettes de tentures, moulures,** etc. Demandez, sans engagement, devis et prix.

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier,* Adv., Notar u. Ink.
— *Jb. Wehrli,* Not., Ink.
Altdorf: *Dr. F. Sehmid,* Adv.
Baden: *Treuhand A.G.,* Handels- u. Privat-Auskünfte.
Basel: *Dr. Grüninger, Speiser & Ronus,* Adv. u. Not., Ink., Proz., Not.-Gesch.
— *Dr Sulger, Dr Wieland, Dr Burckhardt, Dr Zahn,* Adv. u. Not. Elisabethenstr. 30
Bern: *F. R. Moser,* Advok. u. Ink. u. *E. Werthmüller,* Ink.
— *H. Lindenmann,* Advok.
— *G. Bürkwyl,* Ink., Ausk.
Biel: *Bossard & Hoffmann,* Advokatur & Inkasso.
Chur, Flims, Ilanz: *Dr. A. & Dr. F. Mattli,* Adv., Ink.
Freiburg: *Bank Uldry & Cie.*
Genève: *Herren & Guerchet,* renseignem. et recouvrem. s. tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc.
— *J. & W. Herren,* avocats, Représ. dev. tons tribunaux et juridictions.
— *John Renaud,* avocat, Croix d'Or 17.
Lausanne: *L. Bertarionne,* agent d'aff. patenté (corr. dentsch u. italienisch).
Luzern: *Dr. R. Grüter,* Adv.
— *Dr. Hermann Stocker,* Advokat, Pilatusstrasse 24.
Montreux: *Raccoursier, B.,* Recouv. et contentieux.
— *Paul Pochon,* agt. d'aff. Recouv., renseign. Tél. 89
Olten: *Treuhand- & Notariatsbureau Eug. Nagel.*
St. Gallen: *Dr. F. Curti,* Adv.
— *Dr. Otto Forrer,* Adv.
— *Otto Baumann,* Rechtsb.
— *E. Forster,* Rechtsbureau.
— *Dr. W. im Hof,* Advokat.
Zürich: *Dr. Herforth,* Adv.
— *Leo V. Bühlmann,* Rechtsanw. f. Handelsrechtsproz.

Sind Abgeber solange frei, von:

Benzoesäure
Borax crist.
Kalipermangana
Potasche 2908 I
lieferbar sofort ab Lager.

Borsäure crist. u. Plv.
Oxalsäure crist.
demnächst eintreffend

Magnesiumoxyd 90%
Schwefelnatrium crist.
Tetrachlorkohlenstoff
Borthotoluidin
m. Ausfuhr ab ausl. Lager.

Anfragen von nur Grossabnehmer unter Chiff. **H 4222 Z** an **Publicitas A.G., Zürich.**

Zuverlässiger Kaufmann, Schweizer, erfahrener Buchhalter, mit Sprachkenntnissen, sucht Vertrauensstelle

als Sekretär oder Revisor 2909 I

Event. auch Halbtagsstelle. Offerten unter Chiffre **Wc 4218 Z** an **Publicitas A. G., Zürich.**

Verkehr nach Bulgarien

Ich nehme sofort Güter an für zwei in Organisation begriffene, begleitete Waren-Sonderzüge nach Bulgarien. Die sämtlichen Durchfuhrbewilligungen sind bereits in meinem Besitze. Abgang des ersten Zuges zirka anfangs November a. c.

Sofortige Güteranmeldung erwünscht

Auskünfte und Offerten erteilt: 2898.

Eugen Schuler, Internationale Transporte, **Winterthur.** Telephon 1205

5% Anleihe Kanton Graubünden

von Fr. 10,000,000 von 1919

zur Beschaffung nötiger Mittel für die Rhätische Bahn (Elektrifikation etc.) und für den Kanton.

Inhabertitel à Fr. 1000 mit Semestercoupons p. 31. Mai u. 30. Nov.

Rückzahlbar ohne besondere Kündigung am 31. Mai 1938. Dem Kanton steht das Recht zu, die Anleihe auch schon ab 31. Mai 1928 jederzeit auf einen Couponstermin auf sechs Monate zu kündigen.

Solange Vorrat resp. Konvenienz sind wir **Abgeber** solcher Obligationen zu

100%

unter Verrechnung der Ratazinse. (2685 Ch) 2874.

Ausführliche Notizen stehen spesenfrei zur Verfügung von Interessenten.

Chur, Oktober 1919.

Graubündner Kantonalbank:
Die Direktion.

Zeichnungen werden ebenfalls auf jedem schweizerischen Bankplatz spesenfrei entgegengenommen.

TREUHAND-INSTITUT

Fritz Madoery

BASEL Falknerstr. 7. Tel. 5161 — ZÜRICH Escherhaus 360 Tel. H. 420 — CHUR b. Obertor Tel. 428

Ordnen, Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; eidg. und kantonale Steuersachen und Rekurse; briefliche Buchhaltungskurse; Inkasso; Vermögensverwaltg.; Finanzierungen; Konsultationen etc.

Offres d'exploitation de brevets d'invention

La **Société Anonyme du Carburateur „IRIS“, à Châtelaine, Genève,** désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication du carburateur pour moteurs à explosion faisant l'objet du brevet suisse du 16 novembre 1914 N° 76358, pris au nom de Monsieur Eugène Excoffier, à Châtelaine.

La société propriétaire serait également disposée à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet. (7901 X) 2912!

Adresser offres à **S. A. du Carburateur „IRIS“,** Chemin de Maison Neuve, **Châtelaine près Genève.**

Holzwolle

Ia saubere, weiche Qualität, à Fr. 25 per 100 Kilos ab Basel netto comptant.

Musterballen à 50 kg. zu Diensten.

Bestellungen unter Chiffre S 6425 Q an Publicitas A. G., Basel. 29071

Amerik. Buchführ. lehrtgrdl. a. d. Unterrichtsbr. Ert. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch Bücherexp., Zürich. B 15

Blaue Tessiner-**Tafeltrauben**
5 kg Kiste Fr. 5.75 frco.
Morganti & Co. Lugano.

Säcke verkauft u. kauft fortwährend
A. B. Zihler
Sackfabrik Bern

Uebersetzungen

aller Art, gewöhnlich, technisch, literarisch, in und aus allen Sprachen durch nationale Fachleute. 2866
Prof. G. Baillet, St. Gallen

Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung an die Herren Aktionäre
zur
ausserordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 7. November 1919, nachmittags 2½ Uhr, im Zunfthaus zur Meise, in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abänderung von §§ 15, 18, 20 und 29 der Statuten.
2. Neuwahlen in den Verwaltungsrat.

Die Stimmkarten für die ausserordentliche Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom *24. Oktober bis und mit 5. November a. c.* an der *Geschäftskasse* der *Maschinenfabrik Oerlikon* in *Oerlikon*, an den *Wertschriftenkassen* der *Schweiz. Kreditanstalt* in *Zürich, Basel, St. Gallen* und *Genf*, des *Schweiz. Bankvereins* in *Zürich* und *Basel*, und bei den Herren *Henisch & Cie.*, Banquiers in *Genf*, bezogen werden.

OERLIKON, den 30. September 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Eugster.**

(4321 Z) 2903

Da die zur Erledigung des Traktandums Abänderung der Statuten erforderliche Stimmenzahl von ⅔ der emittierten Aktien an der ordentlichen Generalversammlung vom 30. September a. c. nicht erreicht wurde, so entscheidet gemäss § 12, al. 3 der Statuten die zweite Generalversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Aktien endgültig mit einfachem Stimmenmehr.

Rhätische Elektrizitätsgesellschaft

Die Aktionäre werden hiermit zu einer **Donnerstag, den 6. November 1919,** vormittags 11 Uhr, im Lokale der **Schweizerischen Eisenbahnbank** in Basel stattfindenden **ausserordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Traktanden: 1. Ermächtigung an den Verwaltungsrat zur Erhöhung des Aktienkapitales. 2. Statutenrevision. 3. Vollmacht an den Verwaltungsrat zum Abschluss von Kaufverträgen. (6665 Q) 2891.

Klosters, den 23. Oktober 1919. **Der Verwaltungsrat.**

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur

Von heute an gelangen bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur, Zürich und St. Gallen, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Basel, St. Gallen und Genf, sowie an unserer Kasse die Coupons *Nr. 19* unserer Aktien Nr. 1—24,000 mit 2905

Fr. 40.

zur Einlösung.

Winterthur, den 22. Oktober 1919.

De Trey & Co, Limited

Acompte de dividende sur les actions ordinaires

La direction a décidé, en date du 2 octobre 1919, de payer un acompte de dividende de 7½% sur les actions ordinaires, pour le semestre au 30 juin 1919, moins impôt, soit sh. 1. 0,6 par action. Ce montant sera payable à partir du 1er novembre 1919 au cours du Londres du jour de présentation, contre remise du coupon n° 12,

chez: Société de Banque Suisse, Lausanne, Bâle, Genève, Zurich, St-Gall, Chaux-de-Fonds; (35073 L) 2918.
MM. Monneron & Guye, Lausanne;
MM. Cuénod, de Gautard & Cie, Vevey.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne